



Volker Mayer-Lay MdB



Bericht aus Berlin – Nr. 60 vom 13. September 2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

traditionsgemäß startet der Bundestag nach der parlamentarischen Sommerpause mit der so genannten „**Ersten Haushaltswoche**“ in die zweite Halbzeit des politischen Jahres. Neben der erstmaligen Debatte des geplanten Bundeshaushalts inklusive der Etats für die einzelnen Ministerien im kommenden Jahr, steht vor allem die so genannte **Generaldebatte am Mittwochvormittag** im Mittelpunkt dieser besonderen Woche. Sie ist **die Stunde der Opposition** und so nutzte auch unser Partei- und Fraktionsvorsitzender Friedrich Merz am Mittwoch die Gelegenheit um auf eindruckliche Weise – und wiederholt – auf die nicht gerade wenigen **Fehl- und Minderleistungen der Ampel** hinzuweisen. Denn hiervon gibt es wahrlich genug und auch der Entwurf des Bundeshaushalts für das Jahr 2025 ist wahrlich keine Meisterleistung. Hier wurde Konflikten aus dem Weg gegangen, indem man einfach **eine Lücke von 12 Milliarden Euro** stehen lässt und davon ausgeht, dass das schon irgendwie passt. **Seriöse Politik sieht meiner Meinung nach anders aus.** Leider ist dies aber bekanntlich keine Kernkompetenz der aktuellen Bundesregierung.

Hingegen war meine **Teilnahme am Nachhaltigkeitsgipfel der Vereinten Nationen in New York** ein persönlicher politischer Höhepunkt während der Sommerpause. **Als Mitglied des Parlamentarischen Beirats für nachhaltige Entwicklung (PBnE)** reiste ich gemeinsam mit meinem Waldshuter Kollegen Felix Schreiner zum „High-level Political Forum on Sustainable Development (HLPF)“, so der offizielle Titel des Nachhaltigkeitsgipfels. Mitte Juli diskutierten wir die **Herausforderungen** mit Politikern aus aller Welt und erörterten deren **mögliche Lösungen auf dem Weg zu einer weltweit nachhaltigen Politik.** Neben Gesprächen und Debatten im Rahmen des UN-Gipfels stand dabei auch der **Austausch mit zahlreichen Vertretern deutscher Institutionen und Organisationen** auf der Tagesordnung.



Mit Felix Schreiner im Plenarsaal der UNO.

Erlauben Sie mir zum Abschluss noch einen Hinweis in eigener Sache: am Freitag der kommenden Woche findet im Welterbesaal in Uhldingen-Mühlhofen die Wahlkreismitgliederversammlung der CDU Bodenseekreis, unter anderem zur **Nominierung des Bundestagskandidaten im Wahlkreis 293 Bodensee** statt. Als aktuell in diesem Wahlkreis direkt gewählter Bundestagsabgeordneter unserer Heimat **stehe ich hier erneut zur Wahl und freue mich sehr** über eine von den CDU-Mitgliedern gut besuchte Veranstaltung – und **über Ihre Unterstützung. Vielen Dank!**

*Ich wünsche Ihnen ein schönes
Wochenende*

Wir am See

Rückblick auf mein diesjähriges Sommerprogramm

Auch in diesem Sommer – und gerade nach einem anstrengenden Kommunal- und Europawahlkampf – nutzte ich die Gelegenheit, einige Wochen am Stück im Wahlkreis zu sein, um in **den direkten Austausch mit Bürgerinnen und Bürgern – aber auch mit den CDU-Mitgliedern vor Ort** – zu kommen. Unter anderem war ich zu Gast bei den Politischen Seegesprächen in Illmensee, aber auch bei zahlreichen weiteren Ortsverbänden und Organisationen.

Hier ein paar Impressionen.



In Friedrichshafen informierte ich mich über die Arbeit des CJD.



In Wald-Kappel war ich zu Gast beim Bürger-Stammtisch im Adler.



Eindrücke von den Politischen Seegesprächen in Illmensee.



In Überlingen verabschiedete ich die 16-jährige Schülerin Clara Wolks als Pate für ein Jahr in die USA.



Gemeinsam mit meinem lieben Kollegen Klaus Burger MdL besuchte ich die Staufer-Kaserne in Pfullendorf.



In Tettng besuchte ich die Soldatenkameradschaft Hiltensweiler.

Besuch politisch interessierter Bürgerinnen und Bürger

Von Sonntag bis Mittwoch dieser Woche besuchten mich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer meiner **zweiten diesjährigen BPA-Fahrt**. Am Montag stand zuallererst ein Besuch in der **Landesvertretung Baden-Württembergs**, gefolgt von einer Führung durch das ehemalige **Stasi-Gefängnis in Berlin-Hohenschönhausen** sowie einer politischen Stadtrundfahrt auf dem Programm. Am Dienstag folgte dann ein Informationsvortrag im **Bundesverteidigungsministerium** im Bendlerblock und anschließend der Besuch der **Gedenkstätte Berliner Mauer**. Quasi als Abschluss konnte ich am späten Dienstagmittag die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einem einstündigen **Gespräch im Bundestag** begrüßen. Nach der Vorstellung meiner Arbeit als Abgeordneter entwickelte sich eine intensive Diskussion zu verschiedenen aktuellen Themen. **Vielen Dank für den Besuch!**



Mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der BPA-Fahrt im Paul-Löbe-Haus.

Wir am See

Parlamentarischer Abend der Binnenschifffahrt

Am Mittwochabend dieser Sitzungswoche fand im Haus der Deutschen Wirtschaft der diesjährige Parlamentarische Abend der Parlamentsgruppe Binnenschifffahrt statt. **Zentrales Thema war dabei die Binnenschifffahrt der Zukunft und ihrem möglichen Beitrag zur Klimawende.** Ein besonderer Schwerpunkt lag dabei auch auf **modernen, nachhaltigen und umweltfreundlichen Antrieben**, wie sie bei uns am Bodensee bereits in verschiedenen Projekten eingesetzt werden. Diese tragen zur **Dekarbonisierung des Schiffsverkehrs** bei und machen den Bodensee zu einem großen Versuchsfeld. Daher freut es mich sehr, dass auch der **Geschäftsführer der Bodensee-Schiffsbetriebe GmbH, Herr Christoph Witte**, am Parlamentarischen Abend teilnahm. Abgerundet wurde die starke Präsenz der Bodensee-Region durch die Teilnahme von **Herrn Dr. Urban Rid**, der aus Markdorf stammt und in verschiedenen Bereichen zur Umsetzung der Energiewende im Schifffahrtsbereich beiträgt.



Mit Herrn Witte von den BSB, meinem Kollegen Henning Rehbaum und Dr. Rid im Haus der Deutschen Wirtschaft.

Matteo Strauven beginnt einjähriges Freiwilligenjahr in meinem Abgeordnetenbüro

Seit Beginn dieses Monats werden mein Team und ich von Herrn Matteo Strauven unterstützt. Herr Strauven absolviert in meinem Berliner Bundestagsbüro ein **Freiwilliges Soziales Jahres im politischen Bereich (FSJ-P)**. Er kommt aus Berlin-Wilmersdorf und hat in diesem Frühjahr sein Abitur abgelegt. Er ist politisch interessiert und verfolgt stets und intensiv die politischen Prozesse und Entwicklungen. Neben seinem politischen Interesse ist Herr Strauven auch **sehr sportinteressiert**, er spielt neben Basketball auch gerne Fußball in seiner Freizeit. Er freut sich auf seine Zeit in unserem Team. Herr Strauven tritt die **Nachfolge von Moritz Knipprath** an, der mich zuvor ein Jahr lang im Rahmen seines FSJ-P unterstützte und **von nun an als studentischer Mitarbeiter** unter anderem für meine Internetpräsenz zuständig ist. **Herzlich willkommen im Team und auf gute Zusammenarbeit.**



Herzlich Willkommen Herr Strauven!

Treffen mit Handwerksvertretern aus Baden-Württemberg

In dieser Woche begrüßten wir in der CDU Landesgruppe Baden-Württemberg eine **Delegation von rund 30 Vertretern der verschiedenen Handwerkskammern und Fachverbände** aus unserem Bundesland. Bei den Gesprächen mit den Vertretern des Handwerk Baden-Württemberg ging es vor allem um die Themen **Bürokratiebelastung, die politische Stimmung in Deutschland sowie um die Wirtschaftspolitik** im Allgemeinen. Hier sind es insbesondere der **massive Arbeitskräftemangel** sowie die **Krise im Wohnungsbau**, die den Betrieben im Handwerk Sorgen bereiten. Teil der Delegation waren dabei auch Vertreter der für unsere Region zuständigen Handwerkskammer Ulm, deren **Präsident Joachim Krimmer** und deren **Hauptgeschäftsführer Dr. Tobias Mehlich** ich bei dieser Gelegenheit getroffen habe. **Siehe Bild rechts.**



Themen der Woche

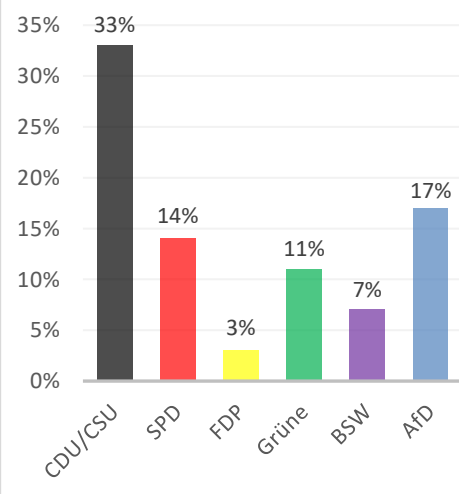
Gescheiterte Gespräche zu Migration und Asyl – die Ampel erkennt dringenden Handlungsbedarf nicht an

Die **illegale Migration** und mit ihr einhergehende Straftaten wie diverse Messerangriffe – hier sei an das **Attentat in Solingen** erinnert, bei dem schrecklicherweise drei Menschen starben – war **das zentrale politische Thema der letzten Wochen**. Demzufolge **bestimmte und bestimmt es auch die Wahlkämpfe zu den Landtagswahlen** in drei ostdeutschen Bundesländern. Nach den für die Parteien der Ampel-Koalition desaströsen Wahlergebnissen in Sachsen und Thüringen, **schien nun endlich Bewegung in die Sache zu kommen**. Auf Basis eines Gesprächsangebots unseres Partei- und Fraktionschefs Friedrich Merz, welches Bundeskanzler Scholz angenommen hatte, trafen sich Vertreter von Bundesregierung, Ländern und Opposition **zu mehreren Gesprächsrunden**. Doch trotz der zumindest zeitweisen Einsicht der Ampel, dass etwas geschehen muss, sind **die Gespräche nun am Dienstag dieser Woche gescheitert**. **Es wurde klar, dass vor allem SPD und Grüne gar keine grundlegende Wende in der Asyl- und Migrationspolitik wollen**. Vor diesem Hintergrund war auch die Debatte von Verbesserungen bei der inneren Sicherheit und dem Asylsystem am Donnerstagmorgen nicht mehr als bloßes Blendwerk. Wir als Unionsfraktion forderten in einem eigenen Entwurf für ein „Zustrombegrenzungs-gesetz“ **starke Konsequenzen aus den jüngsten Straftaten sowie eine rasche Beendigung der massiven Überlastung Deutschlands im europäischen Vergleich**.

Nicht nur der Bundeshaushalt sondern auch das begleitende Jahressteuergesetz der Ampel ist eine Mogelpackung

Aktuell demonstriert die Ampel nicht nur mit Blick auf den Bundeshaushalt ihr **Unvermögen**. Ein, vor allem im sozialen Bereich **unvertretbar aufgeblähter Haushalt mit enormen Finanzierungslücken**, ist mehr als ein Armutszeugnis. Ob der so aufgestellte Haushalt tatsächlich gesetzeskonform ist, wird sich zeigen. Hinzu kommt nun, dass selbst an sich gut gemeinte Regelungen so umgesetzt werden, dass sie das Gegenteil erreichen. So soll es durch eine **Umsatzsteuerbefreiung im Sportbereich eigentlich zu Entlastungen** kommen. Dies ist allerdings aufgrund des hierdurch entstehenden Vorsteuerabzugs insbesondere für unsere Kommunen von Nachteil, da durch die neue Regelung **auf einen Schlag Kostenzuwächse in Höhe von 19 Prozent** entstünden. Insbesondere Investitionen wären davon betroffen, wodurch allen Beteiligten ein Bärendienst erwiesen würde. Da die Union das Vorhaben als **unnötige Verkomplizierung bestehender Prozesse** betrachtet, wird es in einer Sachverständigenanhörung Anfang Oktober debattiert. Hoffen wir auf massive Verbesserungen, denn wieder einmal ist **gut gemeint leider nicht gleich gut gemacht!**

Wenn am Sonntag Bundestagswahl wäre, erhielten



Quelle: Forsa, 10.09.2024

Zitat der Woche

„Wir möchten gerne eines Tages wieder ein bisschen stolz auf unser Land sein, wir möchten gerne eines Tages unser Land wieder auf Kurs bringen ... wir trauen Ihnen das auf dieser Regierungsbank nicht mehr zu!“

Der Vorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion Friedrich Merz in seiner Rede zur Generaldebatte am Mittwoch im Plenum des Deutschen Bundestages.

Terminauswahl

Sa., 14.09.2024	Ausbildungsbörse der CDU Meckenbeuren in der Humpishalle Brochenzell.
Fr., 20.09.2024	Nominierungsveranstaltung für die Bundestagswahl in Uhldingen-Mühlhofen.
Mo., 23.09. bis Fr., 27.09.2024	Sitzungswoche des Deutschen Bundestages in Berlin.
Do., 03.10.2024	Tag der Deutschen Einheit: Veranstaltungen der CDU und des Bodenseekreises.